

Hochkarätiges im Doppelpack

Konzert Mit Kirill Troussov und Alexandra Troussova gastieren in der Schloss-Scheune Essingen zwei international gefragte Solisten im Duo.

DAGMAR OLTERS DORF

← Sie werden gemeinsam in Essingen gastieren: die Pianistin Alexandra Troussova und der Violinist Kirill Troussov. Foto: Marco Borggreve

← -

Damit ist der Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen e.V. einmal mehr ein programmatischer Coup gelungen: Kirill Troussov und Alexandra Troussova, ein Geschwisterpaar aus St. Petersburg, werden mit ihrem Konzert „Classic meets Romantic“ am 19. November, 20 Uhr, im beschaulichen Essingen gastieren. Ein Musikerduo, das sonst in allen größeren Konzerthäusern der Welt zuhause ist.

Um die beiden nach Essingen zu locken, musste der kleine Verein mit einem überregional guten Ruf so einiges stemmen. „Knackpunkt war unter anderem, dass die Kulturinitiative nicht über einen adäquaten Flügel verfügt sondern diesen leihen muss, was mit nicht unerheblichen Kosten verbunden ist“, erklärt Vereinsvorsitzende Ralf A. Groß. Nicht zuletzt aber durch die Verpflichtung von guten Künstlern habe die Kulturinitiative sich innerhalb kürzester Zeit in der Region einen Namen gemacht und die Veranstaltungen würden sich großer Beliebtheit erfreuen. Das Amaryllis-Quartett, das Mandelring Quartett, das Minetti Quartett oder das Alliage Quintett stünden hier synonym für die bisherigen Verpflichtungen.

Aufmerksam auf das Duo wurde Groß bei den 43. Internationalen Musikfestwochen auf Schloss Bad Berleburg im Juli 2015 – einer Region, in der der Essinger früher beruflich tätig war und wo er bis heute auch Mitglied der Kulturgemeinde ist. Und dort immer noch die Internationalen Musikfestwochen besucht: „Vor zwei Jahren konnte ich das Konzert der beiden Künstler erleben und war beeindruckt von der Vitalität des Spiels dieses Geschwisterpaars“, so Groß. Der Leiter der Musikfestwochen habe auf seine Bitte hin den Künstlern die Empfehlung für Essingen gegeben. Dann ging alles weitere über die Assistentin von Kirill Troussov. Die Kosten für das Konzert beinhalten neben dem Flügel und der Gage auch noch andere Posten, die durch die Eintrittspreise natürlich nicht gedeckt würden, so Groß. „Wir verwenden unsere Mitgliedsbeiträge, die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf und selbstverständlich die Zuschüsse unserer Sponsoren für solch außerordentliche Veranstaltungen.“ Auch der Zuschuss der Gemeinde helfe, dieses Niveau zu halten. „Wichtig ist für uns aber der künstlerische Aspekt, der immer im Vordergrund unserer Verpflichtungen stehen

sollte.“ Im Falle des Duos glaube man, dass das gelungen sei und das Konzert für jeden Liebhaber der klassischen Musik eine tolle Gelegenheit sei, das Konzert in der Schloss-Scheune zu besuchen.

Kirill Troussov ist regelmäßiger Gast bei Festivals wie dem Verbier Festival, Menuhin Festival Gstaad, Schleswig-Holstein Musik Festival, den Ludwigsburger Schlossfestspielen und der Kronberg Academy in Frankfurt. Konzerte gab er unter anderem in der Philharmonie und dem Konzerthaus Berlin, Paris, Rotterdam sowie im Auditorio Nacional de Musica de Madrid. Schon in jungen Jahren von Sir Yehudi Menuhin gefördert, gehört Troussov heute zu den international gefragtesten Geigern seiner Generation. Er spielt die Antonio Stradivari „The Brodsky“ von 1702.

„Wichtig ist für uns der künstlerische Aspekt.“

Ralf A. Groß
Vereinsvorsitzender

Alexandra Trousova hat mit Lorin Maazel, Sir Neville Marriner oder Wolfgang Gönnewein zusammengearbeitet und ist eine international gefragte Pianistin. Das Programm in Essingen umfasst Werke für Klavier und Violine von Johannes Brahms: „Scherzo“ in c-moll, Ludwig van Beethoven: „Sonate“ in Es-Dur Op.12, Tomaso Antonio Vitali: „Chaconne“ in g-moll Cèsar Franck: „Sonate“ in A-Dur. **Karten** gibt es im Vorverkauf für 17 Euro (Abendkasse 19 Euro) im Vorverkauf in Essingen bei Christls Schreibwaren, Getränkemarkt Meyer, in Aalen beim Touristik-Service und online unter www.kultur-im-park.info und www.reservix.de.

© Schwäbische Post 09.11.2016 16:36